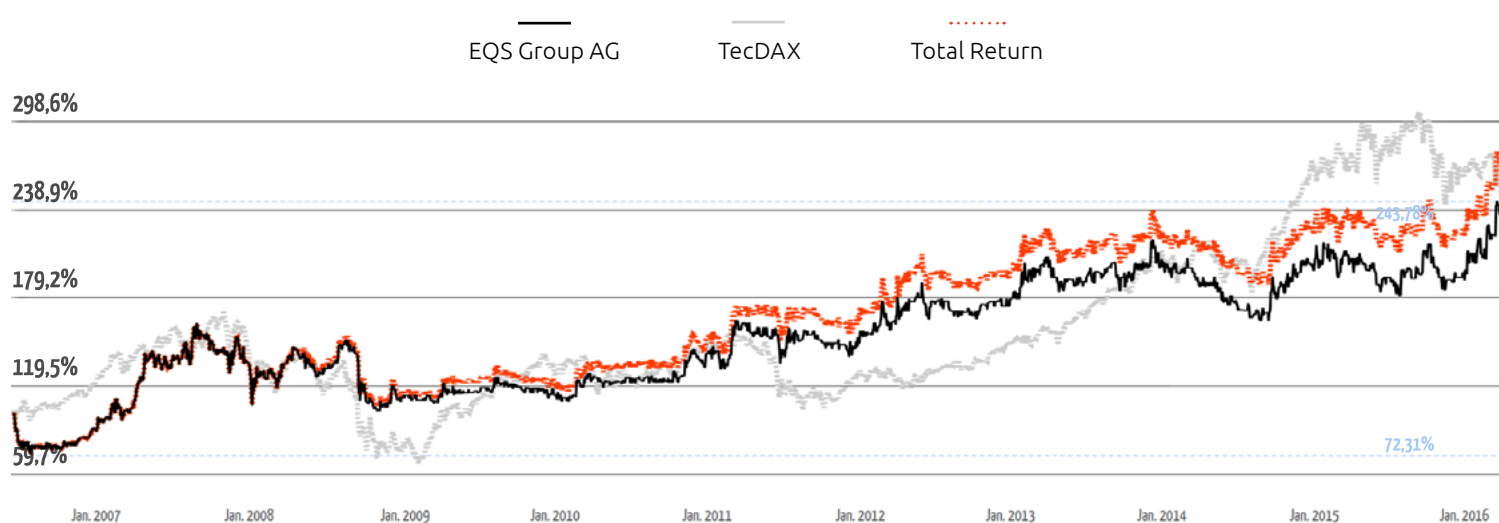


» Halbjahresbericht 2016 der EQS Group AG «

Building a Global Player

» Die ersten sechs Monate 2016 im Überblick «

- » Umsatz wächst im ersten Halbjahr 2016 um +15% auf TEUR 10.337
- » Non-IFRS EBIT geht erwartungsgemäß um -25% auf TEUR 942 zurück
- » Erfolgreiche Markteinführung des INSIDER MANAGER pünktlich zur MAR
- » Starkes Mediageschäft in Q2 2016
- » Deutschlandgeschäft gewinnt im Jahresverlauf deutlich an Dynamik und wächst um +5%
- » Auslandsgeschäft legt um +52% in H1 2016 zu
- » Akquirierte Unternehmen in UK und Schweiz im Plan
- » Asien mit zweistelligem Umsatzwachstum und deutlichem Rückgang des operativen Verlustes
- » Russland erstmalig mit zweistelliger EBIT-Marge



» Wichtige Kennzahlen «

Ertragskennzahlen	H1 2016	H1 2015	+/-
Umsatz	10.337	8.995	15%
Non-IFRS* EBIT	942	1.251	-25%
EBIT	662	1.078	-39%
Non-IFRS* Konzernüberschuss	321	757	-58%
Konzernüberschuss	210	657	-68%
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	1.604	2.457	-35%
Vermögenskennzahlen	30.06.2016	31.12.2015	+/-
Bilanzsumme	31.438	29.259	7%
Eigenkapital	16.491	17.129	-4%
Eigenkapitalquote (%)	52%	59%	-
Liquide Mittel	1.831	3.607	-49%
Mitarbeiter Konzern	H1 2016	H1 2015	+/-
Periodendurchschnitt	215	175	23%
Personalaufwand	5.293	4.227	25%
Aktie	30.06.2016	30.06.2015	+/-
Non-IFRS* Ergebnis je Aktie (EUR)	0,27	0,65	-58%
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,18	0,56	-68%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	44	36	23%

Alle Angaben ohne Bezeichnung in TEUR (mit Ausnahme Mitarbeiterzahl)

*Non-IFRS Kennzahlen vor planmäßigen Abschreibungen auf die erworbenen Kundenstämme & Akquisitionskosten

» Inhaltsverzeichnis «

Die ersten sechs Monate 2016 im Überblick	2
Wichtige Kennzahlen	2
Unternehmensprofil	4
Geschäftsmodell	5
Konzernstruktur	6
Ertragslage	7
Segmente	8
Finanzlage	10
Vermögenslage	10
Ausblick	11
Konzernabschluss	
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	13
Konzernbilanz	14
Konzern-Kapitalflussrechnung	15
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	16
Finanzkalender	17
Börsendaten	17
Impressum	18

» Unternehmensprofil «

Die **EQS Group** ist ein führender internationaler Technologieanbieter für Digital Investor Relations. Mehr als **8.000 Unternehmen** weltweit sind dank der Anwendungen und Services in der Lage, komplexe nationale und internationale Informationsanforderungen sicher, effizient und gleichzeitig zu erfüllen und die Investment Community weltweit zu erreichen.

Das Herz der Technologie ist das COCKPIT, eine **Software as a Service (SaaS)**, welche die Arbeitsprozesse von IR-Managern digital abbildet und effizienter macht. Spezielle Module ermöglichen die Pflege von Inhalten (**CMS**), von Kontaktdaten (**CRM**) und von **Insiderdaten** sowie den Zugriff auf globale Investorendaten und auf eigene **Monitoring- und Analytics-Funktionen**. Um einen **integrierten Workflow** zu gewährleisten, ist das COCKPIT an die Unternehmenswebsite angebunden.

Das COCKPIT bietet darüber hinaus Zugang zu einem der wichtigsten **Financial Newswire**, über das jährlich über 20.000 Finanz- und Unternehmensmitteilungen verbreitet werden. In Deutschland ist die EQS Group mit ihrem Service **DGAP**, dem sämtliche DAX-Unternehmen vertrauen, die Institution zur Erfüllung gesetzlicher und regulativer Einreichungs- und Veröffentlichungspflichten.

Als **digitaler Komplettanbieter** entwickelt die EQS Group zudem IR- und Unternehmenswebsites sowie Apps, erstellt Online Finanz- und Nachhaltigkeitsberichte und führt Audio- und Video-Übertragungen durch.

Die EQS Group wurde im Jahr 2000 in München gegründet und hat sich kontinuierlich vom Startup zum internationalen Konzern mit **Standorten in den wichtigsten Finanzmetropolen** der Welt entwickelt. Der Konzern hält zudem die Mehrheitsbeteiligung an der ARIVA.DE AG und beschäftigt insgesamt rund 300 Mitarbeiter.



» Geschäftsmodell «

Das Geschäftsmodell der EQS Group AG ist auf die kontinuierliche **Steigerung der hochprofitablen Software-as-a-Service (SaaS)-Umsätze** ausgerichtet. Dabei profitiert die EQS Group von den globalen Trends **Digitalisierung, Regulierung** und **Internationalisierung**.

1. Digitalisierung

Die Digitalisierung der Arbeitsprozesse in IR-Abteilungen nimmt weltweit kontinuierlich zu.

Milestones 2016:

- » Erfolgreiche Einführung der SaaS-Workflowlösung INSIDER MANAGER
- » Steigerung des Anteils an Kunden, welche hauptsächlich einen digitalen Geschäftsbericht erstellen und daraus eine druckbare PDF-Version generieren (HTML-to-PDF)
- » Umsatzrekord im Bereich Webcasts

2. Regulierung

Die Regulierung der Finanzmärkte und der Emittenten steigt aufgrund von Harmonisierung, globalen Standards und Krisen deutlich.

Milestones 2016:

- » Start der europäischen Marktmissbrauchsverordnung (MAR) im Juli 2016 erweitert das Produktportfolio und die Kundenbasis
- » Ausweitung Geschäftstätigkeit im Zuge der ARIVA Mehrheitsübernahme auf die PRIIPS-Verordnung von Finanzdienstleistern

3. Internationalisierung

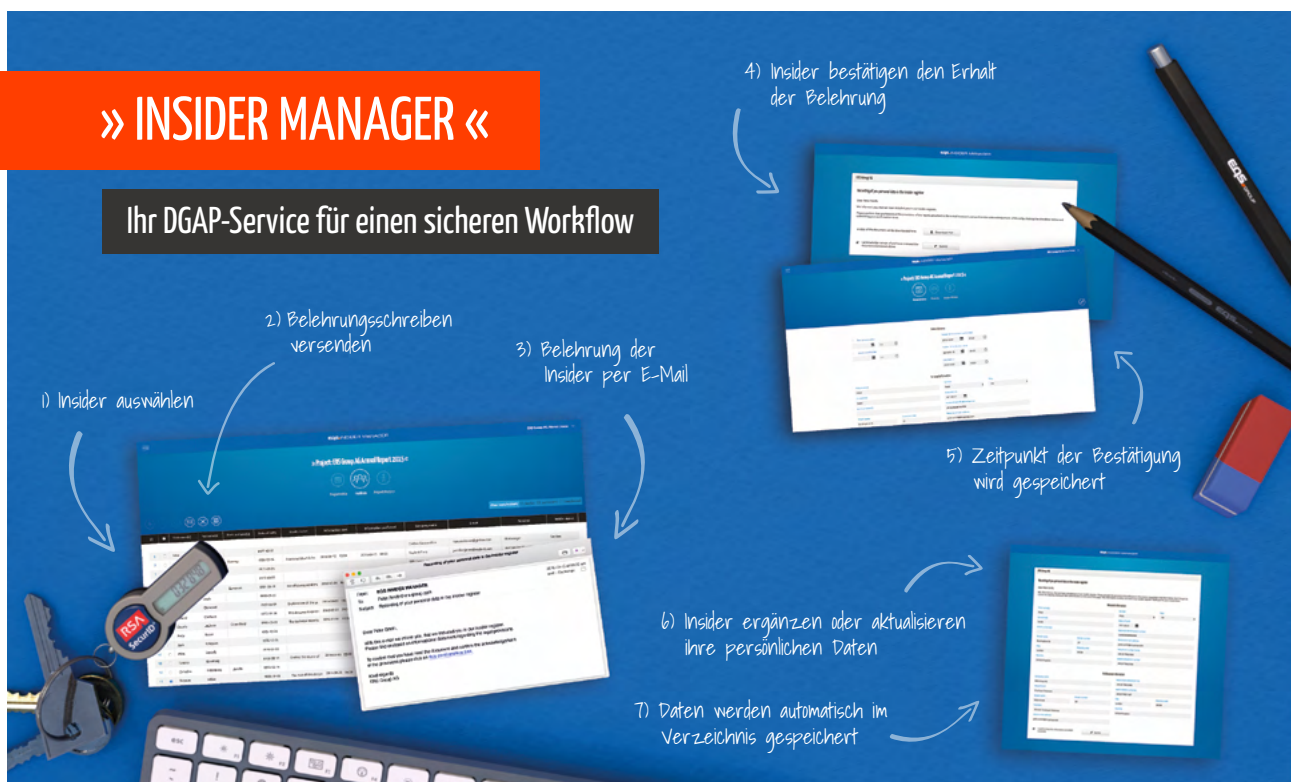
Infolge der Globalisierung der Finanzmärkte entwickeln IR-Abteilungen weltweite Strategien.

Milestones 2016:

- » Ausbau Team London und Erweiterung der Vertriebsaktivitäten im Rahmen von MAR in Europa
- » Aufbau eines Standorts in den Vereinigten Arabischen Emiraten (Dubai)
- » Aufbau eines Standorts in den USA (New York)

» INSIDER MANAGER «

Ihr DGAP-Service für einen sicheren Workflow





» Konzernstruktur «

Konzern

100%

100%

EQS Group AG

Tensid EQS AG

EquityStory RS, LLC

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Deutschland
 Österreich

Schweiz

Russland

100%

100%

100%

EQS Asia Ltd. (EQS TodayIR)

EQS Group Ltd.

EQS Group Inc.

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Digital Investor Relations
Digital Corporate Communications

Hongkong
 China
 Singapur
 Taiwan

UK

USA

100%

100%

25%

EQS Web Technologies Pvt. Ltd.

EQS Financial Markets & Media GmbH

ARIVA.DE AG

Global Tech Center

Financial Media Agency
and Community

Financial Software, Data
and Portal

Indien

Deutschland
 Österreich
 Schweiz

Deutschland
 Österreich
 Schweiz

Die EQS Group AG konnte im ersten Halbjahr 2016 die **Umsatzerlöse** um **+15%** auf **TEUR 10.337** (TEUR 8.995) steigern. Bereinigt um die neuen Umsätze aus der Akquisition der Tensid AG sowie der Umsätze unserer UK-Gesellschaft EQS Group Ltd. (TEUR 707) lag das Wachstum bei +7%. Die **Gesamterträge** erhöhten sich um **+16%** auf **TEUR 10.681** (TEUR 9.220). Hierin enthalten sind Aktivierte Eigenleistungen in Höhe von TEUR 283, unter anderem für die Software-as-a-Service (SaaS) **INSIDER MANAGER**, die speziell für die umfangreichen Regelungen des Insiderrechts der europäischen Marktmissbrauchsverordnung (**MAR**) entwickelt wurde.

Das Inlandsgeschäft gewann nach einem leichten Umsatzrückgang zum Jahresauftakt im Verlauf des zweiten Quartals deutlich an Dynamik. Erste Umsätze im Kontext der EU-Marktmissbrauchsverordnung (Start: Juli 2016) aus dem neu eingeführten INSIDER MANAGER sowie ein stärkeres Mediageschäft führten zu einem Anstieg der **Umsatzerlöse** im ersten Halbjahr 2016 um **+5%** auf **TEUR 7.394**. Die **Auslandsgesellschaften** der EQS Group AG legten auch im zweiten Quartal weiter deutlich zu, so dass im ersten Halbjahr 2016 ein Anstieg von **+52%** auf **TEUR 2.944** erzielt wurde. Der **Anteil des Auslandsumsatzes** am Konzernumsatz stieg damit gegenüber dem Vorjahr deutlich auf **28%** (H1 2015: 22%).

In der **Schweiz** verzeichneten wir mit der **Übernahme** der **Tensid AG** (ab 01.01.2016) einen deutlichen Umsatzanstieg um **+139%** auf **TEUR 1.122**. Zudem legte unser Schweizer Geschäft im Bereich der Online Geschäftsberichte zu. Die Tensid AG wurde zum 01.01.2016 rückwirkend auf die EQS Schweiz AG verschmolzen und die Schweizer Gesellschaft in Tensid EQS AG umbenannt.

Der asiatische Teilkonzern **EQS Asia Ltd.** erzielte im ersten Halbjahr 2016 einen **Umsatzanstieg** von **+14%** auf **TEUR 1.279**. Dabei konnten die Erlöse mit Websites sowie die News Umsätze gesteigert werden. Auf der Aufwandsseite führte eine unterproportionale Entwicklung gegenüber dem Vorjahr zu dem erwarteten geringeren Periodenverlust.

Unsere **russische Tochtergesellschaft** verzeichnete ebenfalls ein zweistelliges Wachstum im ersten Halbjahr und profitierte von ihrer marktführenden Stellung und den starken Kundenbeziehungen. So legte der **Umsatz** um **+13%** auf **TEUR 392** zu. Auf Rubelbasis lag das Wachstum bei +37%. Sehr erfreulich ist zudem, dass erstmalig eine zweistellige EBIT-Marge erzielt wurde.

Unsere Tochtergesellschaft **EQS Group Ltd. (UK)** erzielte im ersten Halbjahr einen **Umsatz** von **TEUR 150** und liegt damit im Rahmen unserer Wachstumserwartungen. Dies ist sowohl auf Lizenzumsätze der durch die Übernahme von Obsidian IR akquirierten Kunden als auch auf Neukunden zurückzuführen.

Auf der Aufwandsseite erhöhten sich die operativen Aufwendungen für den Konzern im Zuge der globalen Expansion und damit verbundenen Infrastrukturaufwendungen überproportional um **+23%** auf **TEUR 10.018** (TEUR 8.142). Die größte Aufwandsposition, die **Personaufwendungen**, stieg um **+25%** auf **TEUR 5.293** (TEUR 4.227) und damit leicht überproportional zur durchschnittlichen Mitarbeiteranzahl von 215 (+23%).

Die **Bezogenen Leistungen** erhöhten sich um **+18%** auf **TEUR 1.732** (TEUR 1.471). Dies ist insbesondere auf die gegenüber Vorjahr bessere Umsatzentwicklung des Mediageschäfts in Q2 2016 sowie im Bereich Video-Webcasts zurückzuführen, bei denen in größerem Umfang externe Leistungen bezogen werden.

Die im Zuge von Akquisitionen erworbenen Kundestämme von euroadhoc, TodayIR, Tensid (01.01.2016) und Obsidian IR (18.12.2015) werden planmäßig auf 15 Jahre abgeschrieben. Aufgrund der neu hinzugekommenen Kundestämme von Tensid und Obsidian IR erhöhten sich erwartungsgemäß die **Abschreibungen** im ersten Halbjahr 2016 um **+33%** gegenüber dem Vorjahr auf insgesamt **TEUR 544** (TEUR 408).

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** stiegen um **+20%** auf **TEUR 2.449** (TEUR 2.038) an. Der überproportionale Anstieg ist insbesondere auf den Umzug in die neue Zentrale in München im April 2015 und einem damit verbundenen Anstieg der Miet- und Infrastrukturaufwendungen zurückzuführen (Basiseffekt).

Erwartungsgemäß sank das **Non-IFRS EBIT** vor einmaligen Akquisitionskosten aus der Anteilsaufstockung der ARIVA.DE AG (TEUR 29) sowie planmäßigen Abschreibungen auf erworbene Kundestämme (TEUR 251) um **-25%** auf **TEUR 942** (TEUR 1.251). Das **EBIT** sank infolge der höheren Abschreibungen um **-39%** auf **TEUR 662** (TEUR 1.078).

Aufgrund von Wechselkursveränderungen insbesondere zum Hong Kong Dollar (HKD) im ersten Quartal 2016 ergibt sich ein **negatives Finanzergebnis** von **TEUR -133** (H1 2015: TEUR 59). Die nichtzahlungswirksamen **Verluste aus Währungsdifferenzen** resultieren hauptsächlich aus einem Intercompany-Darlehen. Unsere Beteiligung **ARIVA.DE AG**, bei der wir zum 01.07.2016 die Mehrheit übernommen haben (Vollkonsolidierung ab Q3 2016), erwirtschaftete im ersten Halbjahr einen anteiligen **Ertrag** von **TEUR 20** nach einem Verlust von TEUR -42 in H1 2015. Die **Ertragssteuern** sanken aufgrund des geringeren Vorsteuerergebnisses um **-34%** auf **TEUR 319** (TEUR 480) an. Der **Konzernüberschuss** im ersten Halbjahr 2016 lag damit bei **TEUR 210** nach einem Gewinn von TEUR 657 im Vorjahr. Der **Non-IFRS Konzernüberschuss** lag bei **TEUR 321** (TEUR 757).

Unser operatives Geschäft haben wir in zwei Segmente unterteilt. Im Bereich Regulatory Information & News (RI&N) sind Meldepflichten- und Nachrichtendistribution gebündelt. Das Segment Products & Services (P&S) bietet digitale Kommunikationslösungen an. Sowohl das Segment Regulatory Information & News als auch das Segment Products & Services konnten im Vorjahresvergleich ihren Umsatz deutlich steigern.

Segment Regulatory Information & News (RI&N)

Das Inkrafttreten höherer gesetzlicher Anforderungen an ein Delisting im zweiten Halbjahr 2015 zeigt Wirkung und schwächt die negative Dynamik von Austritten aus dem regulierten Markt deutlich ab. Die Anzahl an Unternehmen im Regulierten Markt sank lediglich um 6 im ersten Halbjahr 2016 gegenüber 22 in H1 2015.

Dennoch sank das über das COCKPIT verbreitete Newsvolumen im ersten Halbjahr 2016 um **-18%** gegenüber dem Vorjahr auf **8.736** (10.697). Der Rückgang ist auf die teilweise **Deregulierung** im Bereich der Veröffentlichung von **Stimmrechtsmitteilungen** zurückzuführen, die im November 2015 in Kraft trat (TUG 3). Die Anzahl an verbreiteten Mitteilungen halbierte sich gegenüber H1 2015 nahezu (**-46%**). Die freiwilligen Corporate News stiegen dagegen um +7%.

Durch die erstmalig in H1 2016 konsolidierten Umsätze der akquirierten **Tensid AG (TEUR 557)** sowie erste Umsätze mit dem im Rahmen der EU-Marktmisbrauchsverordnung (MAR) neu eingeführten SaaS INSIDER MANAGER stiegen die volumenunabhängigen Lizenzerlöse deutlich an. So ergibt sich trotz deutlichem Meldungsrückgang in H1 2016 ein **Umsatzanstieg des Segments RI&N um +16%** auf **TEUR 3.494** (TEUR 3.001). Das **Segment-EBIT** sank um **-28%** auf **TEUR 504** (TEUR 701). Dies ist insbesondere auf die höheren Expansions- und Infrastrukturaufwendungen zurückzuführen. Im Rahmen der Weiterentwicklung des COCKPITS um zusätzliche Module, darunter der INSIDER MANAGER, wurden Software-Eigenleistungen in Höhe von TEUR 265 aktiviert. Das **Non-IFRS EBIT** im Segment RI&N (vor anteiligen Kundenstammabschreibungen & Akquisitionsaufwendungen) ging um **-22%** auf **TEUR 589** (TEUR 757) zurück.

Mit Blick auf das Inkrafttreten der **MAR** am **3. Juli 2016** und den bereits zum 30.06.2016 abgeschlossenen Neuverträgen sowohl für den INSIDER MANAGER als auch für die erweiterten Meldepflichten für Freiverkehrswerte erwarten wir für die zweite Jahreshälfte auch **organisch ein deutliches Umsatz- und EBIT-Wachstum** im Segment.



Segment Products & Services (P&S)

Die **Umsatzerlöse** im **Segment Products & Services**, bestehend aus den Geschäftsbereichen Reports & Webcasts, Websites & Plattformen sowie Distribution & Media inklusive der Innenumsätze von TEUR 437 (TEUR 479), sind im ersten Halbjahr 2016 leicht um **+12%** auf **TEUR 7.280** (TEUR 6.473) angestiegen. Ohne Innenumsätze liegt die Steigerung bei +14%. Über alle Geschäftsbereiche hinweg wurde ein zweistelliges Wachstum erreicht.

Durch das Wachstum unserer asiatischen Tochtergesellschaft EQS Asia Ltd. sowie den durch die Akquisition von Obsidian IR hinzugewonnenen Umsatz (TEUR 150) verzeichnete der Bereich **Websites & Plattformen** einen deutlichen Umsatzanstieg gegenüber dem Vorjahr von **+17%** auf **TEUR 2.829** (TEUR 2.413).

Der Geschäftsbereich **Reports & Webcasts** entwickelte sich in H1 2016 ebenfalls erfolgreich und konnte eine Umsatzsteigerung von **+10%** auf **TEUR 3.380** (TEUR 3.084) erzielen. So konnten insbesondere die Bereiche Webcasts und Online-Geschäftsberichte gegenüber dem

Vorjahr zulegen. Auch der Umsatz mit dem XML-Einreichungsservice gewann im zweiten Quartal wieder an Dynamik trotz Rückgang bei den eingereichten Zwischenberichten im Zuge des Wegfalls der Veröffentlichungspflicht.

Eine deutlich verbesserte Auftragslage im Mediageschäft im zweiten Quartal 2016 führte im Bereich **Distribution & Media** zu einem deutlichen Umsatzanstieg um **+28%** auf **TEUR 635** (TEUR 497).

Aufgrund der Expansions- und Infrastrukturaufwendungen verzeichnete das **Segment Products & Services** einen Ergebnismrückgang und erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2016 ein **EBIT** von **TEUR 158** (TEUR 377). Das **Non-IFRS EBIT** (vor anteiligen Kundenstammabschreibungen & Akquisitionsaufwendungen) ging entsprechend um **-29%** zurück und betrug **TEUR 353** nach TEUR 494 im Vorjahr.

TEUR	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
Segmenterlöse	3.494	7.280	-437	10.337
Sonstige betriebliche Erträge	29	32	0	61
Aktivierete Eigenleistungen	265	18	0	283
Operative Aufwendungen	-3.099	-6.813	437	-9.475
Abschreibungen	-185	-359	0	-544
Operatives Ergebnis (EBIT)	504	158	0	662
Non-IFRS EBIT	589	353	0	942
Finanzaufwendungen /-erträge	-116	-37	0	-153
Beteiligungsergebnis assoziierte Unternehmen	0	20	0	20
Gewinn vor Steuern (EBT)	388	141	0	529
Non-IFRS EBT	473	336	0	809

» Finanzlage «

Das **Eigenkapital** reduzierte sich im Zuge der Dividendenzahlung zum 30.06.2016 um **-4%** auf **TEUR 16.491** (TEUR 17.129) bei einem Bilanzgewinn von TEUR 9.600 (TEUR 10.282). Die **Finanzschulden** erhöhten sich zum Stichtag infolge der Neukreditaufnahme für den Anteilskauf ARIVA.DE sowie der Nachfinanzierung der Akquisition von Obsidian IR in UK erwartungsgemäß **um 17% auf TEUR 7.756** (TEUR 6.617). Gleichzeitig erhöhten sich die **Sonstigen Kurzfristigen Schulden** aufgrund des Anstiegs der Kundenvorauszahlungen in der Schweiz (Tensid), in UK (Obsidian IR) und in Deutschland (INSIDER

MANAGER) um **+59%** auf **TEUR 2.676**. Die **Eigenkapitalquote** ging entsprechend auf **52%** (59%) zum 30.06.2016 zurück.

Der **Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit** (Operativer Cash Flow) sank im ersten Halbjahr 2016 um **-35%** auf **TEUR 1.604** (TEUR 2.457). Neben dem niedrigeren Vorsteuerergebnis waren Veränderungen bei Wechselkurseffekten (erfolgsneutral) und ein höherer Anteil an Fertigungsumsätzen aus Projekten (POC) gegenüber dem Vorjahr für den Rückgang des Operativen Cash Flow in H1 2016 verantwortlich.

» Vermögenslage «

Die **Bilanzsumme** stieg um **+7%** auf **TEUR 31.438** (TEUR 29.259). Während sich die **Liquiden Mittel** insbesondere durch die Kaufpreiszahlung für die Tensid AG zu Jahresbeginn gegenüber dem 31.12.2015 auf **TEUR 1.831** (TEUR 3.607) reduzierten, erhöhten der erworbene Kundenstamm sowie der Firmenwert von Tensid die **Immateriellen Vermögenswerte** auf **TEUR 20.970** (TEUR 17.360).

Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen **Firmenwerte** der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert. Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** gingen im Vergleich zum Vorjahr leicht um **-6%** auf **TEUR 2.225** (TEUR 2.377) zurück. Die im Vergleich zum Umsatz gegenläufige Entwicklung der Forderungen ist insbesondere auf den Anstieg der Kundenvorauszahlungen zurückzuführen.



Unseren zum 15. Juni 2016 im Rahmen der Übernahme der Mehrheit an der ARIVA.DE AG angepassten Ausblick für 2016 belassen wir unverändert:

Für das Geschäftsjahr **2016** prognostizieren wir für die EQS Group AG eine **Umsatzsteigerung** von **+25% bis +30%** auf **23 bis 23,9 Mio. Euro**. Für das Gesamtjahr 2016 rechnen

wir mit konzernweiten Aufwendungen für die Internationalisierung von rund **1,1 Mio. Euro**. Für das **Non-IFRS EBIT** (vor Akquisitionsaufwendungen & planmäßigen Abschreibungen auf Kundenstämme) erwarten wir für **2016** einen Anstieg von **+15% bis zu +20% auf 3,4 bis 3,6 Mio. Euro**. Die ARIVA.DE AG wird ab dem zweiten Halbjahr voll im Konzernabschluss der EQS Group AG konsolidiert.

Vergleich der prognostizierten mit den tatsächlichen Zielgrößen der EQS Group AG:

<i>in Mio. EUR</i>	<i>Erzielter Umsatz</i>	<i>Umsatzprognose</i>	<i>Non-IFRS EBIT</i>	<i>Non-IFRS EBIT Prognose</i>
2016*		23,0-23,9		3,4-3,6
2016		20,2-21,1		3,1-3,3
2015	18,4	18,0-18,8	3,0	3,0-3,15
2014**	16,4	15,0-16,0	2,8***	2,0-2,3***
2014	16,4	15,8-17,4	2,8***	2,8-3,2***

*Anhebung der Prognose für 2016 nach Mehrheitskauf ARIVA.DE AG

**Revision der Prognose für 2014 nach Veröffentlichung der Halbjahreszahlen

***EBIT

Hinweis

Die EQS Group AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im m:access der Bayerischen Börse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichtserstattung besteht nicht. Daher sind die Quartals- und Halbjahreszahlen nicht testiert. Die in Klammern gesetzten Vergleichswerte beziehen sich bei Bilanzwerten auf den 31.12.2015 und bei GuV-Werten auf den 30.06.2015.

» Konzernabschluss «



» Konzern-Gesamtergebnisrechnung «

	H1 2016 EUR	H1 2015 EUR	+/-	Q2 2016 EUR	Q2 2015 EUR	+/-
Umsatzerlöse	10.337.312	8.994.996	15%	5.720.759	4.787.547	19%
Sonstige Erträge	60.803	189.704	-68%	26.673	132.062	-80%
Aktivierete Eigenleistungen	282.676	35.498	>100%	217.401	28.411	>100%
Bezogene Leistungen	-1.732.070	-1.470.609	18%	-978.851	-755.006	30%
Personalaufwendungen	-5.293.383	-4.226.602	25%	-2.776.391	-2.127.688	30%
Abschreibungen	-543.877	-407.625	33%	-275.357	-216.473	27%
Sonstige Aufwendungen	-2.449.156	-2.037.648	20%	-1.309.664	-1.165.852	12%
Operatives Ergebnis (EBIT)	662.305	1.077.715	-39%	624.570	683.000	-9%
Zinserträge	10.100	9.172	10%	4.936	5.780	-15%
Zinsaufwendungen	-41.742	-30.824	35%	-21.906	-14.917	47%
Erträge (Vj. Aufwendungen) aus assoziierten Unternehmen	19.799	-42.348	-	18.158	12.058	51%
Sonstige finanzielle Aufwendungen/Erträge	-121.139	123.492	-	25.198	-78.504	-
Gewinn vor Steuern (EBT)	529.323	1.137.207	-53%	650.955	607.417	7%
Ertragsteuern	-319.182	-480.243	-34%	-282.289	-270.060	5%
Konzernüberschuss	210.141	656.964	-68%	368.666	337.356	9%
Fremdwährungsdifferenzen	-9.581	361.925	-	112.028	-171.166	-
Minderheitenanteile	0	-1.747	-100%	0	2.323	-100%
Sonstiges Ergebnis	-9.581	360.177	-	112.028	-168.842	-
Gesamtergebnis	200.560	1.017.141	-80%	480.694	168.514	>100%
Anteil Konzernüberschuss nicht beherrschender Anteile	33	-27	-	10	11	-10%
Anteil Konzernüberschuss der Eigentümer des Mutterunternehmens	210.108	656.991	-68%	368.656	337.346	9%
Anteil Gesamtergebnis nicht beherrschender Anteile	33	-27	-	11	11	-4%
Anteil Gesamtergebnis der Eigentümer des Mutterunternehmens	200.527	1.017.169	-80%	480.683	168.503	>100%

Vermögenswerte

	30.06.16 EUR	31.12.15 EUR	+/-
Langfristig gebundene Vermögenswerte			
Immaterielle Anlagen	20.970.045	17.359.914	21%
Sachanlagen	1.462.096	1.355.644	8%
At-equity Beteiligungen	2.150.587	2.130.788	1%
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	971.902	1.050.168	-7%
Sonstige langfristige Vermögenswerte	43.980	3.857	>100%
Latente Steueransprüche	413.839	386.230	7%
	26.012.451	22.286.600	17%
Kurzfristig gebundene Vermögenswerte			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.225.037	2.794.446	-20%
Fertigungsaufträge mit aktivischem Saldo gegen Kunden	181.737	104.754	73%
Ansprüche aus Steuern vom Einkommen und Ertrag	323.680	45.151	>100%
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	171.085	104.715	63%
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	692.737	315.944	>100%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.831.237	3.607.357	-49%
	5.425.513	6.972.366	-22%
Summe Vermögen	31.437.964	29.258.967	7%

Eigenkapital und Schulden

	30.06.16 EUR	31.12.15 EUR	+/-
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	1.189.980	1.189.980	0%
Eigene Anteile	-3.700	-6.049	-39%
Kapitalrücklage	5.115.158	5.064.191	1%
Bilanzgewinn	9.599.758	10.282.041	-7%
Fremdwährungsdifferenzen	589.326	598.907	-2%
Minderheitenanteile	15	15	0%
	16.490.537	17.129.085	-4%
Langfristige Schulden			
Langfristige Rückstellungen	150.100	149.900	0%
Langfristige finanzielle Schulden	5.290.057	4.766.725	11%
Sonstige langfristige Schulden	1.867.180	1.572.976	19%
Latente Steuerschulden	411.595	314.962	31%
	7.718.933	6.804.563	13%
Kurzfristige Schulden			
Kurzfristige Rückstellungen	489.371	710.249	-31%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.317.958	696.808	89%
Fertigungsaufträge mit passivischem Saldo gegenüber Kunden	47.978	20.300	>100%
Kurzfristige finanzielle Schulden	2.466.212	1.849.955	33%
Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und Ertrag	231.237	361.540	-36%
Sonstige kurzfristige Schulden	2.675.738	1.686.467	59%
	7.228.494	5.325.319	36%
Summe Eigenkapital und Schulden	31.437.964	29.258.967	7%

» Konzern-Kapitalflussrechnung «

	H1 2016 TEUR	H1 2015 TEUR	+/-
Periodenergebnis vor Steuern	529	1.137	-53%
- Steueraufwand	-319	-480	-34%
= Periodenergebnis nach Steuern	210	657	-68%
+ Zinsaufwendungen	42	31	35%
- Zinserträge	-10	-9	11%
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	544	408	33%
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-259	-220	18%
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Ergebnisse aus assoziierten Unternehmen, unrealisierte Gewinne und Verluste aus Währungsdifferenzen und nach der percentage-of-completion-Methode realisierte Teilgewinne)	-303	370	-
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	11	8	38%
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (außer Ertragsteuern)	990	331	>100%
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (außer Ertragsteuern)	761	1.050	-28%
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-306	-255	20%
+/- Zunahme/Abnahme der Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-76	86	-
= Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	1.604	2.457	-35%
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-287	-702	-59%
+ Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	3	11	-73%
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-379	-106	>100%
- Auszahlungen für Investitionen in finanzielle Vermögenswerte	-78	-304	-74%
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-2.627	-63	>100%
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-3.368	-1.164	>100%
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen, Verkauf eigener Anteile)	0	356	-100%
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-890	-882	1%
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	2.050	0	100%
- Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-910	-817	11%
+ Erhaltene Zinsen	10	-31	-
- Gezahlte Zinsen	-42	9	-
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	218	-1.365	-
+/- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-1.546	-72	>100%
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	3.607	1.370	>100%
- Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-230	-324	-29%
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.831	974	88%

» Eigenkapitalspiegel «

<i>TEUR</i>	<i>Grund- kapital</i>	<i>Eigene Anteile</i>	<i>Kapital- rücklage</i>	<i>Bilanz- gewinn</i>	<i>Fremdwährungs- differenzen</i>	<i>Summe</i>	<i>Minderheits- anteile</i>	<i>Summe Eigenkapital</i>
Stand 31.12.2014	1.190	-25	4.440	10.088	214	15.907	-37	15.870
Gesamtergebnis 2015	0	0	0	1.115	385	1.500	37	1.537
Verkauf eigene Anteile	0	19	550	0	0	569	0	569
Ausschüttung	0	0	0	-883	0	-883	0	-883
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	74	0	0	74	0	74
Erwerb Minderheitenanteile	0	0	0	-38	0	-38	0	-38
Stand 31.12.2015	1.190	-6	5.064	10.282	599	17.129	0	17.129
Gesamtergebnis H1 2016	0	0	0	210	-10	200	0	200
Ausgabe eigene Anteile	0	2	-2	0	0	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0	-890	0	-890	0	-890
Anteilsbasierte Vergütung	0	0	53	0	0	53	0	53
Auflösung Future Bewertung	0	0	0	-2	0	-2	0	-2
Stand 30.06.2016	1.190	-4	5.115	9.600	589	16.490	0	16.490

» Finanzkalender der EQS Group AG «

26.08.2016	Veröffentlichung H1-Zahlen
7.09.2016	ZKK (Zürcher Kapitalmarkt Konferenz)
25.11.2016	Veröffentlichung Q3-Zahlen
7.-8.12.2016	MKK (Münchner Kapitalmarkt Konferenz)

» Börsendaten der EQS Group AG «

Aktie	EQS Group AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	EQS
Aktienart	Namensaktien
Branche	Digital Investor Relations
Erstnotiz	08.06.2006
Börsenlisting	Freiverkehr
Marktsegment	Entry Standard (Frankfurter Wertpapierbörse); m:access (Bayerische Börse)
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	1.189.980 Stück
Höhe des Grundkapitals	1.189.980 Euro
Designated Sponsor	Dero Bank AG, München

Registergericht:

Amtsgericht München

Registernummer:

HRB 131048

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a**Umsatzsteuergesetz:**

DE208208257

Copyright:

© 2016 EQS Group AG. All rights reserved.

Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:

EQS Group AG

Bildmaterial:

© EQS Group AG - All rights reserved.

Impressum:

EQS Group AG
Karlstraße 47
80333 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0

Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49

E-Mail: ir@eqs.com

Vorstand:

Achim Weick, Gründer und CEO

Christian Pflieger, COO



EQS GROUP

EQS Group AG
Karlstraße 47
80333 München

Tel +49 (0) 89 21 02 98-0
Fax +49 (0) 89 21 02 98-49

info@eqs.com
www.eqs.com